

## Sitzungsniederschrift

### 15. Sitzung des Ausschusses für Gesundheit und Pflege

Sitzungsort: <b>Kreishaus Aurich, Sitzungssaal 1.105, Fischteichweg 7 - 13, 26603 Aurich</b>		
Sitzungsdatum: <b>11.03.2024</b>	Sitzungsbeginn: <b>15:02 Uhr</b>	Sitzungsende: <b>16:58 Uhr</b>

Mitglieder / Anwesende	Fraktion / Gruppe	Funktion Anmerkung
<b>Vorsitz</b>		
Kleinert, Ingeborg	SPD	
<b>Mitglieder</b>		
Albers, Angelika	GRÜNE	
Bargmann, Bodo	CDU/FDP	
Behrends, Kuno	SPD	
Behrens, Sven	CDU/FDP	Vertretung für Herrn Hinrich Tjaden
Biller, Anita	SPD	Vertretung für Herrn Georg Saathoff
Gerdas, Hilko	CDU/FDP	
Gerpen, Dorothea van	SPD	
Ihmels, Beate	SPD	
Krüger, Detlev	FW im Landkreis Aurich	
Meyerholz, Hans-Gerd	FW im Landkreis Aurich	
Tammen, Harald	CDU/FDP	Vertretung für Herrn Udo Weilage
Wimberg, Theo	SPD	
<b>Grundmandat</b>		
Stauß, Detlef	AfD	
<b>Verwaltung</b>		
Brückel, Sebastian, Dr.		
de Vries, Enno		
Eilers, Anja		Prokuristin (Einzelprokura)
Endelmann, Friedhelm		

Epple, Andreas

Frerichs, Tanja

Geschäftsführerin

Jeschke, Ann-Catrin

Jetses, Julian

Protokollführer

Kaufmann, Danielle

Krantz-Rewerts, Silke

Lefebvre, Lily

Müller, Michael

Puchert, Dr. Frank

Erster Kreisrat

Willers, Folkmar

Winterling, Hans-Joachim, Dr.

**Nicht anwesend:**

**Mitglieder**

Saathoff, Georg

SPD

Tjaden, Hinrich

CDU/FDP

Weilage, Udo

CDU/FDP

## Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 28.11.2023 - öffentlicher Teil -
5. Einwohnerfragestunde
6. Antrag der CDU/FDP Gruppe; Bericht zur Suizidprävention für junge Menschen im Landkreis Aurich  
Vorlage: X-AF/2024/011
7. Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 24.01.2024; Eine Öffentliche Sitzung soll am Standort des ehemaligen Norder Krankenhauses, jetzt RGZ, stattfinden.  
Vorlage: X-AF/2024/012
8. Sachstand der Umsetzung RGZ, RVZ und Nachnutzung am Standort Norden
9. Vorstellung Pflegebericht
10. Stipendienprogramm für Medizinstudierende: Beratung und

Beschlussfassung über die Erweiterung der Förderung für  
Medizinstudierende im praktischen Jahr Allgemeinmedizin  
Vorlage: X/2024/048

---

11. Ubbo-Emmius-Klinik - Ostfriesisches Krankenhaus –  
Vermögensverwaltung: Beratung und Beschlussfassung über den  
Jahresabschluss 2023  
Vorlage: X/2024/049
  12. Ubbo-Emmius-Klinik - Ostfriesisches Krankenhaus –  
Vermögensverwaltung: Beratung und Beschlussfassung zur Änderung des  
Wirtschaftsplans 2024  
Vorlage: X/2024/050
  13. Bericht über die Erkrankung Tuberkulose
  14. Verschiedenes, Wünsche und Anregungen
  15. Einwohnerfragestunde
  16. Schließung der Sitzung
- 

Öffentlicher Teil:

**TOP 1      Eröffnung der Sitzung**

Die **Vorsitzende Kleinert** eröffnet die 15. Sitzung des Ausschusses für Gesundheit und Pflege. Sie begrüßt alle Anwesenden.

---

**TOP 2      Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der  
Beschlussfähigkeit**

Die **Vorsitzende** stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

---

**TOP 3      Feststellung der Tagesordnung**

**Vorsitzende Kleinert** fragt die anwesenden Ausschussmitglieder, ob es Änderungswünsche zur Tagesordnung gibt.

**Abgeordneter Bargmann** bittet den Tagesordnungspunkt 6 bis zur Anwesenheit des **Abgeordneten Tammen** auszusetzen.

**Frau Kleinert** erklärt, dass der Tagesordnungspunkt 12, Ubbo-Emmius-Klinik - Ostfriesisches Krankenhaus – Vermögensverwaltung: Beratung und Beschlussfassung zur Änderung des Wirtschaftsplans 2024, bereits vom Kreisausschuss und Kreistag beschlossen wurde und eine Behandlung im Ausschuss nicht erforderlich sei.

**Vorsitzende Kleinert** stellt die geänderte Tagesordnung ohne Einwände fest.

---

**TOP 4**      **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 28.11.2023 - öffentlicher Teil -**

**Die Niederschrift über die Sitzung vom 28.11.2023 wird genehmigt.**

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 8      Nein-Stimmen: 0      Enthaltungen: 3  
⇒ **einstimmig beschlossen**

---

**TOP 5**      **Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

---

**TOP 6**      **Antrag der CDU/FDP Gruppe; Bericht zur Suizidprävention für junge Menschen im Landkreis Aurich**  
**Vorlage: X-AF/2024/011**

**Vorsitzende Kleinert** leitet den Tagesordnungspunkt ein und übergibt das Wort an den **Abgeordneten Tammen**.

**Abgeordneter Tammen** begründet den Antrag der CDU/FDP Gruppe; Bericht zur Suizidprävention für junge Menschen im Landkreis Aurich. **Abgeordneter Tammen** erklärt, dass laut Statistischem Bundesamt, der Suizid die zweithäufigste Todesursache bei Jugendlichen sei. Bereits jetzt werde durch verschiedene Maßnahmen und Projekte jungen Menschen Unterstützung bei psychischer Belastung angeboten, aber wie immer wieder tragische Vorfälle erkennen lassen, greifen die Maßnahmen zur frühen Hilfe nicht immer. Dabei werde ersichtlich, dass sich junge Menschen in scheinbar aussichtslosen Situationen mit der Beendigung ihres Lebens beschäftigen und sich mit Suizidgedanken auseinandersetzen. Gerade in solchen, von außenstehenden Personen manchmal banal erscheinenden Situationen, sei es wichtig, dass diese jungen Menschen ein niederschwelliges und schnell erreichbares Angebot wahrnehmen können, um Hilfe in dieser scheinbar aussichtslosen Lage zu bekommen.

**Ausschussvorsitzende Kleinert** begrüßt Frau Kaufmann vom Amt für Gesundheitswesen und übergibt das Wort.

**Frau Kaufmann** stellt anhand einer Präsentation (siehe Anlage 1) einen Bericht zur Suizidprävention für junge Menschen im Landkreis Aurich vor.

**Vorsitzende Kleinert bedankt** sich herzlich bei Frau Kaufmann für den Bericht und übergibt das Wort an den **Abgeordneten Tammen**.

**Abgeordneter Tammen** bedankt sich ebenfalls bei **Frau Kaufmann** für den ausführlichen Bericht und erfragt, ob Fallzahlen im Landkreis Aurich bekannt seien.

**Frau Kaufmann** erklärt, dass es keine Fallzahlen im Landkreis Aurich gebe.



**Abgeordneter Behrens** bekundet, dass CDU/FDP Gruppen dieses wichtige Thema weiter voranbringen werde und weitere Maßnahmen ergriffen werden sollen. Ein tiefergehender Austausch sei erforderlich. Man werde das Amt für Gesundheitswesen zu einer Gruppensitzung einladen.

**Ausschussvorsitzende Kleinert** stellt fest, dass keine weiteren Wortmeldungen vorliegen und bedankt sich nochmals bei **Frau Kaufmann**.

---

**TOP 7**      **Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 24.01.2024; Eine Öffentliche Sitzung soll am Standort des ehemaligen Norder Krankenhauses, jetzt RGZ, stattfinden.**  
**Vorlage: X-AF/2024/012**

**Ausschussvorsitzende Kleinert** leitet den Tagesordnungspunkt ein und übergibt das Wort an die **Abgeordnete Albers**.

**Abgeordnete Albers** begründet den Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen. Ziel des Antrages sei, die Räumlichkeiten und Angebote am Norder Standort der Öffentlichkeit vorzustellen.

**Vorsitzende Kleinert** übergibt das Wort an den **Ersten Kreisrat Herrn Dr. Puchert**.

**Erster Kreisrat Dr. Pucher** schildert, dass Rücksicht auf die Patienten vor Ort genommen werden müsse. Eine öffentliche Sitzung mit einer Führung durch die Räumlichkeiten während des Betriebes sei nicht pietätvoll.

**Vorsitzender Kleinert** übergibt das Wort an den **Abgeordneten Behrends**.

**Abgeordneter Behrends** erläutert ebenfalls, dass er eine öffentliche Sitzung sowie eine Begehung des RGZ zum jetzigen Zeitpunkt für unangebracht halte.

**Abgeordneter Bargmann** verweist auf den Sachstandsbericht und sieht derzeit keine Notwendigkeit. Jedoch bittet er darum, auch Sitzungen in Norden durchzuführen.

**Vorsitzender Kleinert** stellt fest, dass es keine weiteren Wortmeldungen gibt und lässt über den folgenden Antrag abstimmen:

**Eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Gesundheit und Pflege soll am Standort des ehemaligen Norder Krankenhauses, jetzt RGZ, stattfinden. Für die Mitglieder des Ausschusses und den Bürger\*innen soll eine Führung durch die Räumlichkeiten angeboten werden.**

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 1      Nein-Stimmen: 8      Enthaltungen: 3  
➔ **mehrheitlich abgelehnt**



**TOP 8**      **Sachstand der Umsetzung RGZ, RVZ und Nachnutzung am Standort Norden**

**Vorsitzende Kleinert** begrüßt **Herrn Epple** von der UEK-Vermögensverwaltung und **Herrn Dr. Winterling** von der Trägergesellschaft.

**Herr Epple** und **Herr Dr. Winterling** stellen anhand einer Präsentation (siehe Anlage 2) den Sachstand der Umsetzung RGZ, RVZ und Nachnutzung am Standort Norden ausführlich und detailliert vor.

**Ausschussvorsitzende Kleinert** bedankt sich für den Sachstandsbericht und bittet um Wortmeldungen.

**Abgeordneter Meyerholz** bittet um Erläuterung, warum es zwei unterschiedliche IK-Nummern (Institutionskennzeichen) für das ehemalige Norder-Krankenhaus gebe und ob dadurch finanziellen Vorteile entstehen könnten.

**Herr Dr. Winterling** erklärt, dass dies eine Vorgabe des Landes sei und das RGZ jährlich vom Land gefördert werde.

**Abgeordneter Wimberg** bedankt sich für den Vortrag. Die vorgestellten Entwicklungen seien sehr erfreulich. Er bittet jedoch die Öffentlichkeit mehr einzubeziehen. Er fragt, ob das jetzige RGZ nach der Eröffnung der Zentralklinik bestehen bleibe.

**Erster Kreisrat Dr. Puchert** verweist auf den Krankenhausplan und erklärt, dass das RGZ zunächst bis zum Zeitpunkt Inbetriebnahme der Zentralklinik bestehen bleibe. Er hoffe sehr, dass die etablierten Strukturen darüber hinaus fortbestehen bleiben könnten.

**Herr Dr. Winterling** stimmt **Herrn Dr. Puchert** zu. Eine Chance sei die Verstetigung der Strukturen, um auch langfristig das medizinische Angebot aufrechterhalten zu können.

**Abgeordnete Albers** erklärt, dass das Ziel des Antrages der Fraktion Bündnis/ 90 die Grünen u.a. auch ein Tag der offenen Tür des RGZ darstellen sollte. Sie erkundigt sich auch, ob eine dauerhaft ausreichende Auslastung möglich sei.

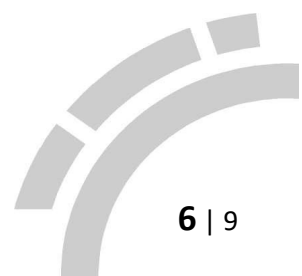
**Erster Kreisrat Dr. Puchert** verweist auf die derzeitige Projektphase.

**Herr Dr. Winterling** erklärt, dass die Möglichkeit einer dauerhaften Auslastung gegeben sei und verweist zudem auf die Vorgabe mindestens eine Auslastung von 90 % zu haben.

**Abgeordnete van Gerpen** erkundigt sich nach der Möglichkeiten Wohnraum für Medizin Studenten zur Verfügung zu stellen.

**Herr Epple** erklärt, dass die Möglichkeit der Vermietung von Zimmern für Medizin Studenten am Standort Norden bestehe.

**Ausschussvorsitzende Kleinert** stellt fest, dass es keine weiteren Wortmeldungen gibt. Sie bedankt sich bei **Herrn Epple** und **Herrn Winterling** für den Bericht.



**TOP 9**      **Vorstellung Pflegebericht**

**Ausschussvorsitzende Kleinert** übergibt das Wort an den stellv. Leiter des Amtes für Jugend und Soziales, **Herrn de Vries**.

**Herr de Vries** stellt anhand einer Präsentation (siehe Anlage 3) den Pflegebericht ausführlich vor.

**Vorsitzende Kleinert** bedankt sich bei **Herrn de Vries** und übergibt das Wort an den **Abgeordneten Meyerholz**.

**Abgeordneter Meyerholz** bedankt sich für den detaillierten Sachstand und bittet um Erläuterung, ob die Möglichkeit bestehe, dass der Verein Gesundes Ostfriesland in Bezug auf den Fachkräftemangel in der Pflege unterstützen könnte.

**Herr Epple** erklärt, dass der Verein Gesundes Ostfriesland in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit und dem Jobcenter den Ansatz verfolge, Arbeitssuchende für den ersten Arbeitsmarkt, insbesondere für die Gesundheitsberufe, zu qualifizieren.

**Herr de Vries** macht deutlich, dass über 600 Personen Sozialhilfe beziehen und eine weitergehende Steigerung absehbar sei.

**Abgeordnete Albers** erkundigt sich nach der Quartierspflege bzw. Nachbarschaftspflege sowie nach der Pflegekonferenz.

**Herr de Vries** erläutert, dass beabsichtigt sei eine Pflegekonferenz durchzuführen und die Quartierspflege bzw. die Nachbarschaftspflege wichtige Ansätze seien, verweist jedoch an den Pflege- und Seniorenstützpunkt.

**Herr Willers**, Leiter des Amtes für Gesundheitswesen, gibt bekannt, dass die Vorstellung der Senioren – und Pflegestützpunktes für die Sitzung des Ausschusses am 12.06.2024 geplant sei.

**TOP 10**      **Stipendienprogramm für Medizinstudierende: Beratung und Beschlussfassung über die Erweiterung der Förderung für Medizinstudierende im praktischen Jahr Allgemeinmedizin Vorlage: X/2024/048**

**Vorsitzende Kleinert** leitet den Tagesordnungspunkt ein und übergibt das Wort an **Herrn Epple**.

**Herr Epple** stellt die Beschlussvorlage ausführlich vor und erläutert die finanziellen Auswirkungen.

**Ausschussvorsitzende Kleinert** bedankt sich bei Herrn Epple für die Vorstellung der Beschlussvorlage und bittet die Ausschussmitglieder um Wortmeldungen.

**Abgeordneter Meyerholz** befürwortet die Beschlussvorlage.

**Vorsitzende Kleinert** lässt über den folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:



**Die Erweiterung des Stipendienprogramms für Medizinstudierende im praktischen Jahr Allgemeinmedizin und Öffentlicher Gesundheitsdienst wird beschlossen.**

Abstimmungsergebnis:

⇨ Ja-Stimmen: 13      Nein-Stimmen: 0      Enthaltungen: 0

➔ **einstimmig beschlossen**

---

**TOP 11**      **Ubbo-Emmius-Klinik - Ostfriesisches Krankenhaus –  
Vermögensverwaltung: Beratung und Beschlussfassung über den  
Jahresabschluss 2023  
Vorlage: X/2024/049**

**Vorsitzende Kleinert** leitet den Tagesordnungspunkt ein und übergibt erneut das Wort an **Herrn Epple**.

**Herr Epple** stellt die Beschlussvorlage vor und verweist auf den Prüfbericht der WRG Audit GmbH zum Jahresabschluss 2023.

**Ausschussvorsitzende Kleinert** bedankt sich bei **Herrn Epple** für die Erläuterungen und stellt fest, dass keine weiteren Wortmeldungen vorliegen.

**Vorsitzende Kleinert** lässt über den folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

**Der geprüfte Jahresabschluss der UEK Vermögensverwaltung wird für das Jahr 2023 beschlossen.**

Abstimmungsergebnis:

⇨ Ja-Stimmen: 13      Nein-Stimmen: 0      Enthaltungen: 0

➔ **einstimmig beschlossen**

---

**TOP 12**      **Ubbo-Emmius-Klinik - Ostfriesisches Krankenhaus –  
Vermögensverwaltung: Beratung und Beschlussfassung zur  
Änderung des Wirtschaftsplans 2024  
Vorlage: X/2024/050**

Der Tagesordnungspunkt ist abgesetzt.

---

**TOP 13**      **Bericht über die Erkrankung Tuberkulose**

**Ausschussvorsitzende Kleinert** begrüßt den Amtsleiter des Amtes für Gesundheitswesen **Herrn Dr. Brückel** und übergibt ihm das Wort.



**Herr Dr. Brückel** stellt sein Bericht Tuberkulose anhand einer PowerPoint Präsentation vor. (Siehe Anlage 4)

**Frau Kleinert** bedankt sich bei **Herrn Dr. Brückel** für die Vorstellung des Berichts.

---

**TOP 14**      **Verschiedenes, Wünsche und Anregungen**

**Vorsitzende Kleinert** bittet um Wortmeldungen zum Tagesordnungspunkt.

**Abgeordnete Albers** bittet um Versendung der Präsentationen vor Veröffentlichung der Niederschrift.

**Herr Jetses** sichert die Versendung der Präsentationen zu.

---

**TOP 15**      **Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

---

**TOP 16**      **Schließung der Sitzung**

**Die Ausschussvorsitzende Kleinert** schließt die Sitzung mit einem Dank an alle Anwesenden um 16.58 Uhr.

---

\_\_\_\_\_  
gez. Kleinert  
Vorsitzende

\_\_\_\_\_  
gez. Lefebvre  
Protokollführerin